
Vorwort

In den vergangenen Jahren etablierte sich das Steuern der Zufahrt in städtische Zonen mit Hilfe intelligenter Verkehrssysteme zu einem wichtigen verkehrspolitischen Instrument, das andere Verkehrsmanagementmaßnahmen ergänzt bzw. in ihrem Wirkungsradius erweitert.

Dieses Buch soll die Thematik urbaner Zufahrtsmanagementsysteme ganzheitlich beleuchten:

Das *Eingangskapitel 1* behandelt die Einbettung derartiger Systeme in bestehendes Verkehrsmanagement sowie den technologischen Kontext intelligenter Verkehrssysteme; *Kapitel 2* beschreibt ausgewählte Teile des legislativen und institutionellen Kontextes, wobei ausschließlich der Europäische und nicht der nationalstaatliche Zusammenhang behandelt wird;

Kapitel 3 hat eine überblicksmäßige Beschreibung ausgewählter europäischer Implementierungsbeispiele mit den Effekten der Maßnahme zum Inhalt;

In *Kapitel 4* erfolgt eine knappe Beschreibung der gängigen bzw. infrage kommenden Technologien;

Kapitel 5 beschäftigt sich mit der volkswirtschaftlichen Modellbildung und Nutzenermittlung insbesondere von Stadtmaut. Im Zusammenhang damit wird in *Kap. 6* der empirisch ermittelte Nutzen ausgewählter Beispiele städtischer Zugangssysteme ausführlich beschrieben;

Kapitel 7 dient als Anhaltspunkt für eine zukünftige Planung und Auslegung einer Stadtmaut mithilfe der makroskopischen Modellbildung;

Kapitel 8 schließlich zeigt die praktische Anwendung der makroskopischen Modellierung aus *Kap. 7* sowie der volkswirtschaftlichen Modellierung aus *Kap. 5* anhand eines hypothetischen jedoch realen Beispiels, wobei an dieser Stelle angemerkt werden soll, dass keinesfalls beabsichtigt ist, den Weg zu einem derartigen System in der Modellregion zu ebnen sondern lediglich die Anwendung der Werkzeuge praktisch und realitätsnah vor Augen zu führen.

In jedem einzelnen Kapitel wurde versucht, dem beschreibenden Charakter dieses Buches gerecht zu werden, die inhaltliche Vollständigkeit würde den Rahmen eines einzelnen Buches jedoch sprengen. Dem interessierten Leser sei die weiterführende Literatur aus dem Quellenverzeichnis nahegelegt.

Zuletzt soll darauf hingewiesen werden, dass lediglich um der leichteren Lesbarkeit willen häufig die männliche Schreibweise verwendet wird; es ist dies keineswegs fehlender Respekt vor rund der Hälfte der Menschheit. Wir ersuchen bei den Leserinnen um Verständnis und bedauern gleichermaßen, dass die Verkehrswelt nur unzureichend durch weibliche Impulse bereichert wird.

Juli 2014

Dietrich Leihns
Martin Hartmann
Thomas Siegl



<http://www.springer.com/978-3-658-03785-7>

City-Maut

Nutzen und Technologien von Systemen zum Steuern
der Zufahrt in Zonen

Leihls, D.; Siegl, Th.; Hartmann, M.

2014, XII, 211 S. 60 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-03785-7